



SK 11-D www.tno-b.com KRMP101-055 1011 - Alle Angaben unverbindlich, technische Änderungen vorbehalten.

Der Name Krampe steht nicht nur für Produkte wie Tandem- oder Tridem-Kipper. Er ist zum Inbegriff für Ideen und Innovationen geworden. Fast drei Jahrzehnte Erfahrung stecken in jedem Krampe-Kipper. Dabei waren die ersten Modelle schon so gut, dass viele bis heute noch ihren Dienst tun. Wenn Sie weitere Informationen wünschen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns oder einem unserer Vertriebspartner auf. Wir beraten Sie gerne!

**Krampe Fahrzeugbau, Landtechnik  
und Metallbau GmbH**

Zusestraße 4, D-48653 Coesfeld-Flamschen  
Tel.: +49 (0) 25 41 / 80 178-0  
Fax: +49 (0) 25 41 / 80 178-14  
E-Mail: [info@krampe.de](mailto:info@krampe.de)  
Internet: [www.krampe.de](http://www.krampe.de)



...Immer eine Nasenlänge voraus

Ihr Fachhändler berät Sie gern

**SK/HP**

**Sand- und Kieskipper/Halbrundmulden**

# Krampe. Qualität auf Rädern.



Im Frühjahr 2009 übernahm Krampe Fahrzeugbau den Instandsetzungsbereich der ehemaligen Kaserne Coesfeld-Flamschen. Auf über 100.000 m<sup>2</sup> – davon derzeit 28.000 m<sup>2</sup> überdacht – entstand eine moderne und flexible Fertigung.

Die Firma Krampe ist im münsterländischen Coesfeld ansässig. Wie viele andere Fahrzeugbauer auch, hat sich Krampe aus einer kleinen Dorfschmiede entwickelt. Aus kleinsten Anfängen entstand dabei ein international erfolgreiches Unternehmen, das sich durch ein dynamisches Wachstum und eine besonders hohe Innovationsfreudigkeit auszeichnet.

Die Fahrzeugbauer von Krampe haben es immer wieder verstanden, Nischenprodukte zur Serienreife zu bringen und diese dann auch im Markt zu platzieren. So sind viele Innovationen aus dem Hause Krampe mittlerweile zum Standard im Fahrzeugbau geworden.

Ein großer Vorteil im familiengeführten Betrieb dürften die kurzen Wege sein: Entwicklung, Konstruktion, Einkauf, Fertigung und Verkauf befinden sich alle unter einem Dach.

Das ermöglicht schnelle Reaktionszeiten, denn die Anforderungen der Kundschaft wachsen ständig.

Im Jahre 1982 wurden die ersten landwirtschaftlichen Wannenkipper gefertigt, 10 Jahre später folgten Hakenliftanhänger für den Umschlag von Abrollcontainern. Im Jahr 1999 begann die Auslieferung der ersten Sand- und Kieskipper für den Profieinsatz.

Der Durchbruch für die Kombination Schlepper Sandkipper kam mit dem Einsatz der Tandem-Halbrundmulden, die gerne auch als „Halfpipes“ bezeichnet werden.

Die anfänglich häufig belächelte Kombination mit dem Vorwurf „was will der Bauer mit seinem Trecker und Anhänger bei uns auf der Baustelle“ hat sich binnen kürzester Zeit fest etabliert.

Ausschlaggebend für diesen Erfolg war und ist sicherlich die hohe Wirtschaftlichkeit, die enorme Zuverlässigkeit und die von manchem LKW-Fahrer nicht für möglich gehaltene Geländegängigkeit dieser Gespanne, selbst unter extremsten Bedingungen.



Krampe entwickelte sich von einer Dorfschmiede ...



... mit Fleiß, handwerklichem Geschick und der sprichwörtlichen westfälischen Beharrlichkeit zu einem namhaften Unternehmen.



Die Fahrzeugbauer von Krampe haben ein gemeinsames Ziel: Technisch hochwertige und ausgereifte Produkte auf den Markt zu bringen.

## 7 gute Gründe für einen Krampe-Kipper

### Qualität auf Rädern

Ist unser Firmenleitspruch und hat uns zu dem gemacht, was wir heute sind: Seit vielen Jahren unangefochtener Marktführer im Bereich landwirtschaftlich genutzter Wannenkipper sowie Halbrundmulden und Hakenlift-Abrollkipper für Schlepperzug in Deutschland.

### Prädikat wertvoll

Unsere Fahrzeuge bieten eine überragende Zuverlässigkeit und Haltbarkeit. Der hohe Wiederverkaufswert unserer Fahrzeuge spricht für sich.

### Leichtfüßig, jedoch hochstabil

Aufgrund der durchdachten Bauweise und dem Einsatz hochfester Stähle reduzieren wir das Eigengewicht.

### Alles passt

Sie erhalten bei uns einen maßgeschneiderten Anhänger, abgestimmt auf Ihre speziellen Bedürfnisse. Wir bauen (fast) alles!

### Top-Qualität auch in Details

Nur beste Komponenten und Aggregate finden in unseren Fahrzeugen Verwendung.

### Nichts bleibt, wie es war

Ständige Innovationen und praxisnahe Lösungen zeichnen uns aus. Wir reagieren schnell und flexibel auf Trends und Kundenwünsche!

### „Made in Germany“

Wir bekennen uns zum Produktionsstandort Deutschland.

## SK-Serie: Sand- und Kieskipper, flexibel im Einsatz.

### Sie wollen Berge versetzen?

Die Bedeutung von speziellen Sand- und Kieskippern hat auch in Deutschland in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Viele Tiefbauunternehmen haben erkannt, dass leistungsstarke Schlepper-Kipper-Kombinationen im unwegsamen und morastigen Gelände selbst Baustellen-LKW eindeutig überlegen sind. Sie können auch dort noch problemlos weiterfahren, wo ein Allrad-LKW nicht mehr durchkommt.

Gegenüber einem Dumper besticht ein Sand- und Kieskipper durch sein geringes Eigengewicht und somit verringertem Bodendruck. Da die Fahrzeugaußenbreite unter 2,55m liegt, ist auch der Transport auf der Straße kein Problem. Ungläubiges Stauen ruft oft auch der geringe Kraftstoffverbrauch der Schlepper-Kipper-Kombination hervor. Bei entsprechend vernünftiger Fahrweise sind Verbrauchswerte von lediglich 10-12 Liter Kraftstoff je Stunde bei einem 200PS-Schlepper durchaus realistisch. Das ärgert zwar den Tankwart, erfreut aber den Kostenrechner und Ihr Portemonnaie.

Auch Landwirte und Lohnunternehmen wissen die robusten Sand- und Kieskipper zu schätzen: Die Schlepper sind schneller geworden und können dem Sand-LKW Paroli bieten. Hinzu kommt, dass diese Transportarbeiten in schwachen Herbst- und Wintermonaten eine gute Möglichkeit bieten, den vorhandenen Maschinenpark und ihre Fahrer besser auszulasten.

### Der Allrounder

Mit der neuen SK-Serie geht Krampe konsequent den Weg der technischen Weiterentwicklung. Die formschöne Wanne wurde von der Big Body Baureihe abgeleitet, die im Jahre 2003 im landwirtschaftlichen Bereich neue Akzente setzte und ein Verkaufsschlager geworden ist.



SK 600 mit Bereifung 600/55 R 26,5 und 80cm Silageaufsatz

Die drei Modelle der SK-Baureihe sind speziell für den Erdbau entwickelt worden. Das 6mm dicke Bodenblech und die 5mm starken Seitenwände sind jeweils aus einem Stück gefertigt. Die Seitenwände sind bauchig geformt. Durch das Kanten holt man die maximale Steifigkeit aus den Blechen heraus, auf unnötige Rungen kann verzichtet werden. Diese ansprechende Fassform gibt der Wanne ihr markantes Äußeres und senkt zudem das Eigengewicht.

Das äußerst robuste und verwindungssteife Fahrgestell aus Rechteckrohr ist wahlweise mit Parabelfedern oder dem geländegängigeren Pendelaggregat lieferbar. Durch den Einsatz hochfester Stähle und aufgrund der nutzladoptimierten Bauweise ist ein niedriges Eigengewicht möglich, denn jede unnötige Tonne fährt teuer mit.

Die Teleskopzylinder ermöglichen einen großen Kippwinkel von 55°. Zum leichteren Kippen und zur Verbesserung der Stand- und Verwindungsfestigkeit sind diese weit vor der Vorderachse angesiedelt.

Hervorzuheben ist, dass diese Wannenkipper neben Erdarbeiten auch für landwirtschaftliche Transporte sowie für die Beschickung von Hackschnitzel- oder Biogasanlagen eingesetzt werden können. Dazu ist die Wanne konisch gestaltet, damit jegliches Schüttgut leicht abrutschen kann. Zur Volumenerhöhung können zusätzlich hohe Aufsatzbordwände montiert werden. Die serienmäßige hydraulische Heckklappe erleichtert die tägliche Arbeit und lässt sich feinfühlig öffnen. Ein Sand- und Kieskipper kann somit auch für das Abschottern im Wegebau genutzt werden.

## Für Sie das Beste vom Besten.

Krampe hat als erster Hersteller eine Halbbrundmulde auf ein Tandem-Fahrgestell montiert und damit wieder einmal seinen Pioniergeist unter Beweis gestellt. Aus langjähriger Erfahrung heraus fertigen wir für Sie bis ins Detail durchdachte Fahrzeuge, die unter härtesten Einsatzbedingungen ihre Qualitäten beweisen. Fragen Sie nach der Wirtschaftlichkeit und Referenzadressen! Lassen Sie sich vom Konzept begeistern!

Wir haben Qualität einen Namen gegeben: Krampe HP 20. Schon jetzt eine kleine Legende. Eine auch optisch sehr ansprechende Konstruktion, die viele handfeste Vorteile bietet:

Der Kippzylinder (Frontalpresse) sitzt vor der Stirnwand der Halbbrundmulde, so dass die Hydraulik genau dort ansetzt, wo das Heben am leichtesten ist. Zudem werden dadurch Verwindungen zwischen Fahrgestell und Mulde minimiert.

Der Schwerpunkt liegt 200mm niedriger als beim Wannenkipper herkömmlicher Bauart. Bei der Halfpipe entfallen die Unterzüge unter der Wanne. Die Wannenbleche liegen direkt auf dem Fahrgestell auf. Das verbessert enorm die Standfestigkeit bei Hanglagen und sorgt zudem für eine niedrige Ladehöhe.

Optimierte Festigkeit gegen Verbeulung. Bei der Verladung rutscht das Schüttgut in einem flacheren Winkel über die Muldenwand. Beim Transport von „dicken Brocken“ (Findlingen, Felsgestein) wird so die Ausbeulung der Muldenwand und des Muldenbodens vermieden.



Halfpipe HP 20, Bereifung 600/55 R 26,5

Kein Anhaften von Schüttgütern in den Muldenecken. Die Ladung rutscht beim Abkippen automatisch zur Muldenmitte. Diese Zwangszentrierung verbessert zusätzlich die Standsicherheit beim Abkippen.

Als Muldenmaterial wird überwiegend HARDOX 400 eingesetzt. Die Blechstärke beträgt 6mm. Diese Stahlqualität ist extrem verschleißfest. Durch die besonders hohe Elastizität gehören Beulen und Dellen im Blech der Vergangenheit an.

Aufgrund der gewölbten Bauweise der Wanne können die Längs- und Querträger entfallen, die Nutzlast des Kippers wird weiter erhöht. Denn jede Leertonne fährt teuer mit. Nur eine hohe Zuladung bringt Geld.

Die oberen Kanten von Wanne und Heckklappe sind wie ein selbstreinigendes Spitzdach ausgebildet, so dass kein Erdreich liegen bleibt.

Die hydraulische Pendel-Heckklappe lässt einen großen Öffnungswinkel zu. So können beim Abkippvorgang auch große Felsbrocken oder Baumstubben ungehindert unter der Klappe durchrutschen.

Der Bodendruck wird zusätzlich durch die großvolumige Niederdruckbereifung und das geländegängige Fahrwerk gesenkt, denn gerade in schwerem Terrain hängt die Entscheidung zwischen Erfolg und Misserfolg oft an einem seidenen Faden.

## Umschlagsleistung steigern.

Viele Traktorenhersteller haben heute bereits 400PS-Schlepper (295kW) im Angebot. Ein mehr an Leistung auch in ein Mehr an Produktivität umzusetzen war schon immer ein schwieriges Unterfangen. Nicht so bei Krampe.

Schon bei der Vorstellung der Tridem-Halbrundmulde Typ HP 30 wurde klar: Hier geht es richtig zur Sache! Mit der 7m langen Mulde stößt diese Halfpipe in neue Transportdimensionen vor. Die extrem leistungsfähige Hydraulikanlage sorgt für schnelle Kippzeiten.

Mit seinem hochwertigen Fahrwerk sorgt der Kipper für einen sicheren Auftritt im Gelände. Die BPW-Achsen mit hydraulischem Achsausgleich vermitteln eine hervorragende Standsicherheit, die weiten Federwege bürgen für eine exzellente Geländegängigkeit. Durch die hydraulisch zwangsgelenkten Achsen bleibt der Anhänger immer sicher in der Spur, auch unter schwierigsten Einsatzbedingungen. Tridac-Aggregate mit Dreipunktaufhängung sind als Alternative lieferbar.

In Verbindung mit den neuen, modernen Traktoren kann dieser Nutzlastriese wirklich zeigen, was in ihm steckt.

Nutzen Sie unsere langjährigen Erfahrungen im Bau von Halbrundmulden, hydraulischen Fahrwerken und zwangsgelenkten Achsen. Wir zeigen, wo's langgeht.



Halfpipe HP 30, Bereifung 600/55 R 26,5

Riskieren Sie mal eine große Klappe!

Unsere einzigartige hydraulische Pendel-Heckklappe bietet viele überragende Vorteile:

- Bündige Rahmenkrone in geschlossenem Zustand. Nichts steht oben über. Das schützt vor Beschädigungen durch die Bagger- oder Radladerschaufel.
- Verriegelung über Schließhaken, wenn „zu“.
- Beim Abkippen von Sand reicht ein kurzes Anheben der Klappe aus, um die Pendelfunktion zu ermöglichen. Das geht fix.
- Beim Abkippen von sperrigen Baumwurzeln oder dicken Felsbrocken wird die Heckklappe ganz ausgehoben und das Ladegut kann ungehindert durchrutschen.
- Für den Wegebau ist eine Besandungsleiste zum Abschottern lieferbar.
- Diese technisch ausgeklügelte Konstruktion schützt die Heckklappe vor Beschädigungen und Sie können Ihren Job ohne Störungen durchführen. Gut durchdacht – einfach typisch Krampe.



Die hydraulische Heckklappe leicht ausheben.



Die Heckklappe pendelt weg.



Vorteile der Pendelklappe werden deutlich.



Heckklappe ganz öffnen, wenn's nötig ist.

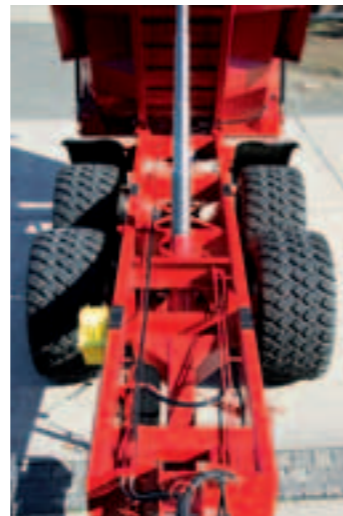
# Fahrwerke die begeistern!

Die Auswahl des richtigen Fahrwerkes und einer wirklich guten Bereifung sorgen für einen guten Auftritt im Gelände. Diese Komponenten entscheiden letztlich darüber, wie leichtzügig und standsicher ein Anhänger auf der Baustelle ist. Denn halbe Sachen sind letztlich immer kompliziert.

Während einige Hersteller versuchen, leicht modifizierte, landwirtschaftliche Wannenkipper mit nur einem herkömmlichen Fahrwerk ins Unwegsame zu schicken, bietet Ihnen Krampe langjährig erprobte, wirklich geländetaugliche Achsaggregate. Lassen Sie sich individuell beraten. Denn selbst der beste Kipper kann – auf einem falschen Fahrwerk rollend – niemals gute Dienste tun.



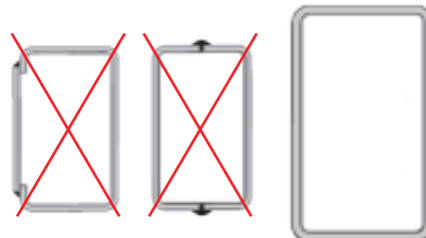
Alle Zugvorrichtungen bei Krampe sind extrem schmal gebaut, Garant für einen großen Einschlagwinkel.



Krampe macht keine halbe Sachen: wir verwenden ausschließlich ringsum geschlossenes Rechteckrohr aus besonders hochwertigem Stahl. Das ist extrem verwindungssteif, hat keine offenen Fugen und Ritzen und ein geringes Eigengewicht bei höchster Stabilität. Einfach Klasse!



Mit unserer multifunktionalen Zugvorrichtung kann die optimale Ankupplhöhe individuell eingestellt werden (außer HP Baureihe).



Hydraulischer Schleppfuß mit doppelwirkendem Zylinder, hoher Bodenfreiheit und großer Fußplatte.



Hydraulisch höhenverstellbare Zugvorrichtung, Federung über Stickstoffspeicher.



Standfestes Pendelaggregat mit hydraulischem Radantrieb.



Straßentaugliche Parabelfedern mit 24 oder 32t Traglast, mit Längslenkern.



Pendelaggregat, Achsen asymmetrisch versetzt, ungefedert, speziell für Sand- und Kieskipper, selbstreinigend durch runde Pendelarme. Gute Standfestigkeit im Gelände. Achslastverteilung 45/55%.



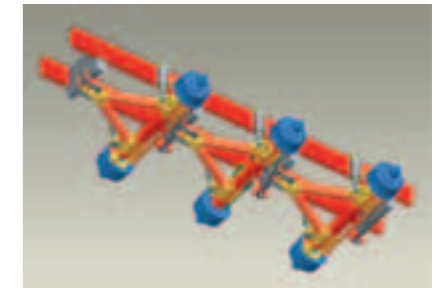
Optimaler Geländeausgleich und beste Standsicherheit sind im Gelände gefragt.



Seit vielen Jahren verfügt Krampe über Erfahrungen im Bau hydraulischer Fahrwerke. Die großen Federwege garantieren beste Fahreigenschaften auch in unebenem Gelände. Die Standsicherheit ist konkurrenzlos. Liftachsen oder eine Niveauregelung sind als Option möglich.



Eine typische Krampe-Innovation: Achsen mit echter Einzelradaufhängung, zuschaltbare Federung über Stickstoffspeicher.



Optional lieferbar: das leichtzügige und extrem geländegängige High-Tech Fahrwerk von Tridec.



Wir verwenden ausschließlich BPW-Achsen



Krampe Fahrwerke gehören zu den besten am Markt.

# Die Details machen den Unterschied.



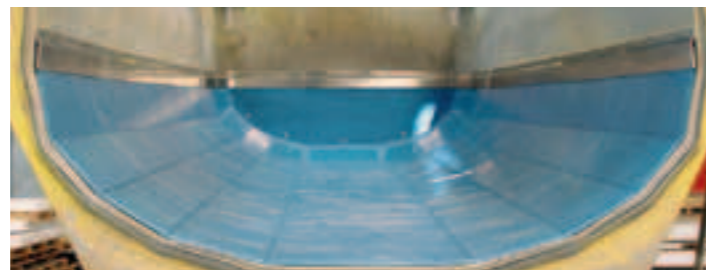
Besandungsleiste zum Begrenzen des Pendelweges der hydraulisch öffnenden Heckklappe.



Schnellabdeckung „Quick-Cover“ mit Netz oder Plane.



Schnellabsenkung mit 2-Schlauch-System.



Wannenauskleidung „Okuslide“.



Rollplane mit Spitzdach für die SK-Baureihe.



Schrägdachplane für die SK-Baureihe.



Hydraulische Heckklappe (Auslaufschieber als Option).



Geschwindigkeit ist (k)eine Hexerei. Von 0 auf 55° in weniger als 30 Sekunden durch diese Tandempumpe bei Zapfwelendrehzahl 900 1/min (HP 30).



Für ganz Eilige gibt es ein elektrisch betätigtes Schnellsenkenventil. Es führt das Hydrauliköl in den Öltank des Kippers bzw. in den drucklosen Rücklauf der Zugmaschine zurück.



Klappbarer Unterfahrerschutz mit großer Bodenfreiheit bei aufgeklapptem Unterfahrerschutz, Schutzgitter für Rückleuchten.



Wenn Sie immer wissen wollen, wo sich Ihr Kipper gerade befindet: GPS hilft Ihnen da weiter.



Mit der serienmäßigen Zentralschmierleiste erreichen Sie auch schwer zugängliche Schmierstellen am Pendelaggregat oder bei der hydraulischen Einzelradfederung.

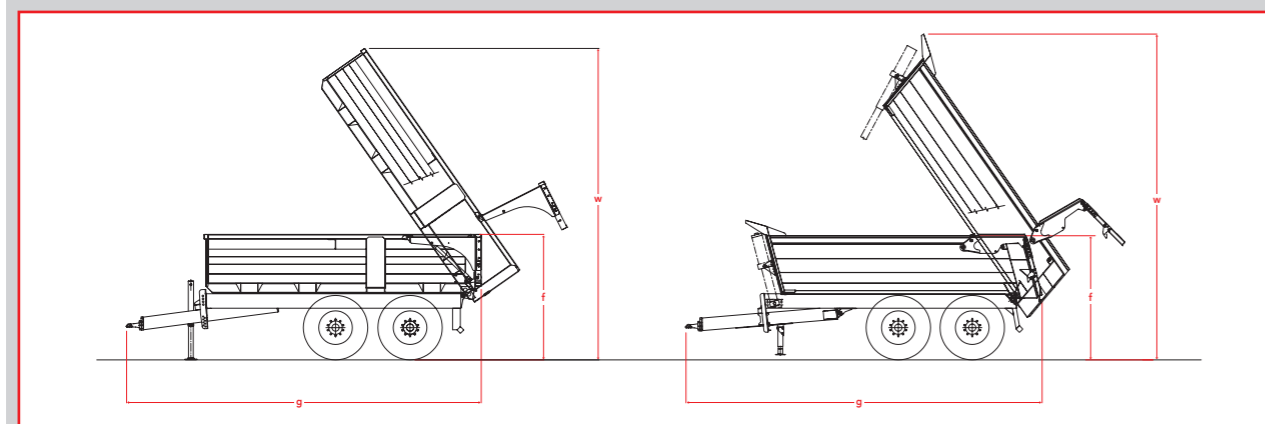


Zentralschmierung (Option). Damit werden alle Schmierstellen automatisch mit Fett versorgt, auch an schwer zugänglichen Stellen, z.B. Lenkachsen.

# Technische Details.

Technische Daten	SK 500	SK 550	SK 600	„Halfpipe“ HP 20	„Halfpipe“ HP 30
<b>Sand- und Kieskipper</b>	SK 500	SK 550	SK 600	„Halfpipe“ HP 20	„Halfpipe“ HP 30
<b>Kippertyp</b>	Flachbodenmulde	Flachbodenmulde	Flachbodenmulde	Halbrundmulde	Halbrundmulde
<b>Fahrzeugart</b>	Tandem	Tandem	Tandem	Tandem	Tridem
<b>Nutzlast innerbetrieblich*</b>	ca. 20 t	ca. 22 t	ca. 22 t	ca. 25 t	ca. 30 t
<b>Eigengewicht*</b>	ca. 5,3 bis 6,7 t	ca. 5,6 bis 6,9 t	ca. 5,9 bis 7,2 t	ca. 5,6 bis 6,3 t	ca. 8,5 bis 9,9 t
<b>Zulässiges Ges. Gewicht</b>	22 t bei 40 km/h	22 t bei 40 km/h	22 t bei 40 km/h	22 t bei 40 km/h	31 t bei 40 km/h
<b>Ölbedarf / Kippwinkel</b>	27 l / 55°	34 l / 55°	41 l / 55°	35 l / 55°	81 l / 55°
<b>Hubzylinder, Bauart</b>	Teleskopzylinder	Teleskopzylinder	Teleskopzylinder	Frontalpresse	Frontalpresse
<b>Hublänge/ Anzahl der Stufen</b>	2.250 mm / 4-stufig	2.230 mm / 5-stufig	2.780 mm / 5-stufig	4-stufig	5-stufig
<b>BPW-Achsen, Achsquerschnitt</b>	150 x 150 x 16 mm	150 x 150 x 16 mm	150 x 150 x 16 mm	150 x 150 x 16 mm	150 x 150 x 16 mm
<b>Bremse 410 x 180, Spurweite</b>	1.950 mm	1.950 mm	1.950 mm	1.950 mm	2.150 mm
<b>Fahrwerk</b>	Parabelfedern 24 t wahlw. Pendelaggregat	Parabelfedern 32 t wahlw. Pendelaggregat	Parabelfedern 32 t wahlw. Pendelaggregat	Parabelfedern 32 t, Pendelaggregat, Einzelradaufhängung oder hydr. Fahrwerk	hydr. Fahrwerk mit großen Geländeausgleich und Hinterachsabstützung
<b>Wannenmaße (innen)</b>	5,05 x 2,30 m / 2,20 x 1,01 m (konisch)	5,55 x 2,30 m / 2,20 x 1,01 m (konisch)	6,00 x 2,30 m / 2,20 x 1,01 m (konisch)	5,25 x 2,30 x 1,20 m	7,00 x 2,30 x 1,20 m
<b>Transportvolumen (Wassermaß)</b>	<b>11,1 m³ Wassermaß</b>	<b>12,2 m³ Wassermaß</b>	<b>13,2 m³ Wassermaß</b>	<b>12,5 m³ Wassermaß</b>	<b>16,5 m³ Wassermaß</b>
<b>Transportvolumen nach SAE 221</b>	14,4 m³	15,7 m³	17,2 m³	16,3 m³	21,5 m³
<b>Bodenblech</b>	6 mm St 52 oder 6 mm HARDOX	6 mm St 52 oder 6 mm HARDOX	6 mm St 52 oder 6 mm HARDOX	6 mm St 52 oder 6 mm HARDOX	6 mm St 52 oder 6 mm HARDOX
<b>Silageaufsatz</b>	60 oder 80 cm hoch	60 oder 80 cm hoch	60 oder 80 cm hoch	nicht lieferbar	nicht lieferbar
<b>Transportvolumen mit 80ger Aufsatz</b>	20 m³ Wassermaß	22 m³ Wassermaß	23,8 m³ Wassermaß	-	-
<b>Überladehöhe bei Standardbereifung (f) bei Bereifung</b>	2,49 m 560/60R22,5	2,60 m 600/55R26,5	2,60 m 600/55R26,5	2,58 m 600/55R26,5	2,80 m 600/55R26,5
<b>Überladehöhe bei Pendelaggregat</b>	2,59 m (22,5")	2,64 m (26,5")	2,64 m (26,5")	2,62 m (26,5")	-
<b>Abkipphöhe (55°) (w)</b>	5,97 m	6,50 m	6,87 m	6,87 m	8,25 m
<b>Gesamtlänge (g)</b>	6,88 m	7,38 m	7,83 m	7,41 m	9,45 m
<b>Bereifungsempfehlung</b>	560/60R22,5 600/55-22,5	560/60R26,5 600/55R26,5 24R20,5	600/55R26,5 650/55R26,5 24R20,5	600/55R26,5 650/55R26,5 24R20,5	600/55R26,5 600/55R26,5 24R20,5

\* Eigengewicht und Nutzlast hängen von der jeweiligen Ausrüstung ab.



In der Übersicht finden Sie nähere Informationen über Reifenabmessungen, Profilformen, Tragfähigkeiten, zulässige Geschwindigkeiten usw. der führenden Hersteller. Da sich nicht alle Anforderungen z.B. nach einer bodenschonenden Bereifung auf der einen Seite und Straßentauglichkeit auf der anderen Seite auf „ein und dieselbe Felge ziehen lassen“, haben wir die Gesamtpalette aller gängigen Räder aufgeführt. Bei der Auswahl der optimalen Bereifung für den gewünschten Einsatzzweck in Kombination dessen, was technisch beim gewünschten Fahrzeug möglich ist, beraten wir Sie gerne ausführlich. Oder besuchen Sie unsere Homepage [www.krampe.de](http://www.krampe.de)

Rädertabelle										
Hersteller	Dimensionen	Ply PR	mögliche Profile	Ausführung	Höhe in mm	max. Breite	Load Index	max. Tragfähigkeit in Tonnen je Achse	bei folgender Geschwindigkeit	zul. Höchstgeschwindigkeit
Diverse	445/65 R 22,5	-	XS	neu / rundern.	1.150	450	168K	10,0 t mit 4,0 bar	40 km/h	110 km/h
Michelin	525/65 R 20,5	-	XS	neu	1.200	521	173F	10,8 t mit 4,0 bar	40 km/h	110 km/h
Michelin	24 R 20,5	-	XS	neu	1.378	604	176F	16,1 t mit 4,0 bar	40 km/h	110 km/h
Michelin	500/60 R 22,5	-	Cargo X Bib	neu	1.180	513	155D	10,5 t / 7,8 t mit 4,0 bar	40/65 km/h	65 km/h
Michelin*	560/60 R 22,5	-	Cargo X Bib	neu	1.251	600	161D	12,6 t / 9,3 t mit 4,0 bar	40/65 km/h	65 km/h
Michelin	600/50 R 22,5	-	Cargo X Bib	neu	1.181	616	159D	11,9 t / 8,8 t mit 4,0 bar	40/65 km/h	65 km/h
Michelin	600/55 R 26,5	-	Cargo X Bib	neu	1.348	626	165D	14,0 t / 10,3 t mit 4,0 bar	40/65 km/h	65 km/h
Michelin	710/50 R 26,5	-	Cargo X Bib	neu	1.382	728	170D	16,3 t / 12 t mit 4,0 bar	40/65 km/h	65 km/h
Michelin	800/45 R 26,5	-	Cargo X Bib	neu	1.395	815	174D	18,2 t / 13,4 t mit 4,0 bar	40/65 km/h	65 km/h
Michelin	600/60 R 30,5	-	Cargo X Bib	neu	1.495	639	169D	15,8 t / 11,6 t mit 4,0 bar	40/65 km/h	65 km/h
Michelin	710/50 R 30,5	-	Cargo X Bib	neu	1.495	728	173D	17,6 t / 13 t mit 4,0 bar	40/65 km/h	65 km/h
Alliance	550/60-22,5	16 PR	404	neu	1.230	550	167 A8	8,7 t mit 2,8 bar	70 km/h	70 km/h
Alliance	600/55-22,5	16 PR	404	neu	1.270	600	169 A8	9,25 t mit 2,8 bar	70 km/h	70 km/h
Alliance	560/60 R 22,5	-	380	neu	1.240	550	167 A8 / 159E	10,9 t / 8,7 t mit 3,0 bar	40/70 km/h	70 km/h
Alliance	650/50 R 22,5	-	380	neu	1.235	650	171 A8 / 163E	12,3 t / 9,7 t mit 3,5 bar	40/70 km/h	70 km/h
Alliance	650/55 R 26,5	-	380	neu	1.360	645	173 A8 / 165E	13,0 t / 10,3 t mit 3,5 bar	40/70 km/h	70 km/h
Alliance Heavy Duty	650/55 R 26,5	HD	380	neu	1.395	666	178 D	17,7 t / 12,7 t mit 5 bar	40/65 km/h	-
Alliance	750/45 R 26,5	-	380	neu	1.350	750	175 A8 / 167E	13,8 t / 10,9 t mit 3,5 bar	40/70 km/h	70 km/h
Alliance	600/50 R 22,5	-	390	neu	1.170	583	164 E	12,7 t / 8,8 t mit 4,0 bar	40/70 km/h	70 km/h
Alliance	650/55 R 26,5	-	390	neu	1.395	660	170 D	16,3 t / 12,0 t mit 4,0 bar	40/65 km/h	65 km/h
Alliance Heavy Duty	650/55 R 26,5	HD	390	neu	1.395	666	178 D	17,7 t / 12,7 t mit 5 bar	40/65 km/h	65 km/h
Alliance	710/50 R 26,5	-	390	neu	1.390	730	172 D	17,1 t / 12,6 t mit 4,0 bar	40/65 km/h	65 km/h
Vredestein	560/60 R 22,5	-	Flotation Pro	neu	1.234	567	164 A8 / 154 D	10,0 t / 7,5 t mit 2,9 bar	40/65 km/h	65 km/h
Vredestein	650/50 R 22,5	-	Flotation Pro	neu	1.237	649	167 A8 / 157 D	10,9 t / 8,25 t mit 2,5 bar	40/65 km/h	65 km/h
Vredestein	600/55 R 26,5	-	Flotation Pro	neu	1.350	614	169 A8 / 159 D	11,6 t / 8,75 t mit 2,9 bar	40/65 km/h	65 km/h
Vredestein	700/50 R 26,5	-	Flotation Pro	neu	1.350	700	173 A8 / 163 D	13,0 t / 9,75 t mit 2,7 bar	40/65 km/h	65 km/h

\* Daten mit 20" Felge

